

*Martin Westphal*

*"Auf der Suche" - Variationen in Acryl*

25. Februar - 8. April 2018

Eine große Vielfalt seiner Gemälde zeigte der sechzigjährige Steinheimer Martin Westphal in dieser Ausstellung, die am Sonntag, 25. Februar im Möbelmuseum um 15 Uhr eröffnet wurde. Der bei der Vereinigten Volksbank arbeitende Künstler erzählt über seine Arbeitsweise, seine Motive und seine langjährige kreative Tätigkeit:

"Malen hat für mich etwas von auf der Suche sein - auf der Suche nach dem perfekten Farbspiel, der genau guten Pinselführung und dem idealen Motiv. Ideen für Werke bekomme ich eher im Vorbeigehen, beim Reisen oder in der Natur. So habe ich oft einen Block für kleine Skizzen dabei, um prägende Momente für später einzufangen. Zu Hause angekommen stelle ich meine Leinwand im Wohnzimmer auf und lege los. Häufig kommt meine Familie dann mit konstruktiver Kritik dazu, was manchmal gar nicht so leicht



zu ertragen und dennoch umso wichtiger und hilfreich ist. Auf der Suche zu sein hat für mich etwas Wohltuendes - man kann so viel finden und entdecken. Angefangen hat alles mit meiner Mutter, die mich mit ihren Skizzen inspirierte, auch selber mit Block und Stift loszulegen. Bald arbeitete ich mit Aquarell und Acryl, womit ich inzwischen bevorzugt male. Ich lege mich allerdings in meiner Richtung nicht fest, da es immer mal vorkommt, dass ich zusätzlich zum Acryl den Kohlestift, Salz oder andere Dinge verwende, die mir in den Sinn kommen.



Die sehr interessante abwechslungsreiche Ausstellung war bis zum 8. April 2018 sonntags und mittwochs von 14 bis 17 Uhr zu sehen. Der Eintritt war frei.

